



Naturverbunden

Der Naturverbundenheit der Patchworkfamilie kommt Holz als natürliches Material sehr entgegen. Die Bauherren hatten zuvor schon die Vorzüge von Massivholzhäusern kennen- und das Raumklima schätzen gelernt. Beide meinen: Holz fühlt sich einfach gut an.



Bei aller Holzliebe wollten wir doch ein helles und schnörkelloses Haus, nichts Rustikales, das nach Jagdhütte schreit.“, erklärt die Hauseigentümerin weiter. In aller Ruhe suchte die Familie den passenden Holzhaushersteller und entschied sich für ein familiengeführtes Traditionss Unternehmen mit langjähriger Erfahrung, das individuelle Wohnblockhäuser in hoher Qualität anbietet. Zusammen mit dem Spezialisten entwarf man ein großzügiges, anderthalbgeschossiges Haus mit barrierefreiem Erdgeschoss. Durch die großen bodentiefen Fensterfronten fällt reichlich Tageslicht in die nach Süden ausgerichteten Räume. Die glatten Hauswände aus hellem Kiefernholz wurden mit einem Spezialanstrich versehen, der die natürliche Holzfarbe erhält und vor Vergrauung schützt. Innen wurde ein UV-Schutz aufgetragen, damit das Holz nicht nachdun-

kelt. Vereinzelte Trennwände wurden weiß verputzt und ein heller Fliesenboden durchgängig im gesamten Erdgeschoss verlegt. Als kleine Reminiszenz an den Beruf des Hausherrn wählte das Eigentümerpaar Fensterrahmen und Haustür in Tannengrün.

Barrierefrei fürs Alter

Der Grundriss des Hauses ist winkel förmig, wodurch sich eine windgeschützte Terrasse sowie ein dritter Hausgiebel ergibt. Das Dachgeschoss ist komplett ausgebaut, sodass der Hausherr heute über ein eigenes Geschoss für sich verfügt. Bevor es mit dem Bauen losgehen konnte, ließen die Bauherren zuerst ihr leicht abschüssiges Grundstück aufschütt en, damit auch der Garten barrierefrei ist. Außerdem wichtig war dem Ehepaar ein direkter Zugang vom Carport, um immer trockenen Fußes vom Auto ins Haus zu gelangen.

Als Verbindungsschleuse dient der Hauswirtschaftsraum. An der Nordseite befindet sich auch die Eingangstür, durch die man in eine große Diele gelangt, von wo eine massive Holztreppe ins Dachgeschoss führt. Geradeaus geht es in den großzügigen Wohn-Ess-Kochbereich. Direkt rechts neben dem Eingang befindet sich ein Gäste-WC und links vor dem Treppenaufgang ein weiteres Kinderzimmer. Hinter dem Treppenaufgang geht es linker Hand noch in das Elternschlafzimmer.

Reibungslose Bauphase

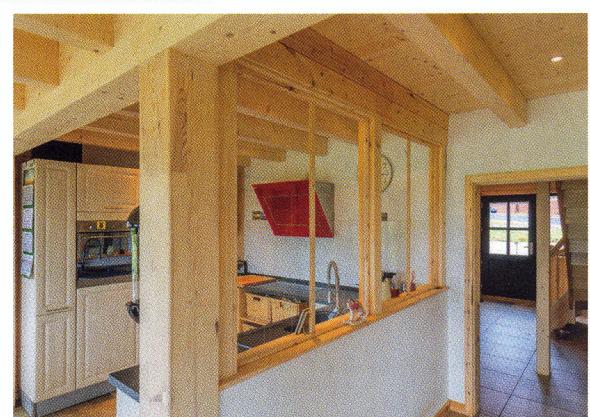
„Außer Brötchen schmieren und Materialien schleppen haben wir in der gesamten Bauphase nichts selber gemacht.“, sagt die Hausherrin. „Das Haus wurde komplett von den Monteuren des Herstellers aufgebaut, was nur wenige Tage gedauert hat, da die Wandelemente fertig angeliefert wurden.“ Die Arbeiten im Innenausbau vergab das Eigentümerpaar an Fachbetriebe vor Ort. Schon fünf Monate nach Hausanlieferung konnten sie einziehen. Beheizt wird Haus „Meißnerblick“ mit einem Wasser führenden Kaminofen sowie einer Luft-Wärmepumpe, natürlich liegt überall Fußbodenheizung. ●



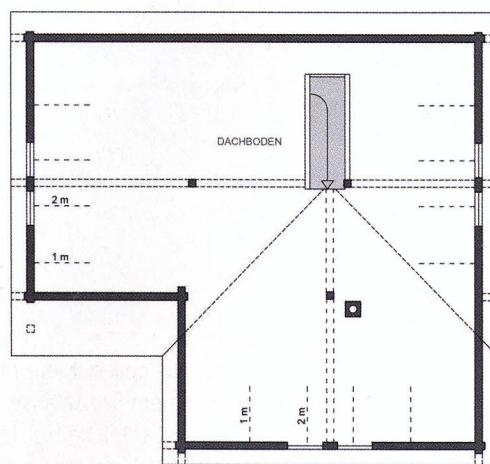
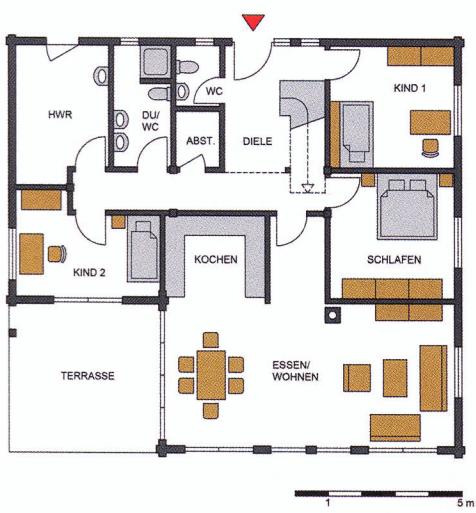
Offenes Wohnen ohne störende Zwischenwände kommt dem Bauherrenpaar sehr entgegen. Insgesamt wirkt das Erdgeschoss so auch großzügig und weitläufig.



Ein Platz an der Sonne:
Bodentiefe Fenster machen den Essbereich zu einem lichtdurchfluteten Aufenthaltsort für die Bewohner und ihre Gäste.



Schönes Detail: Eine Trennwand mit Fenstern eröffnet den Blick in die Küche, die trotzdem etwas abgegrenzt ist.



BAUTAFEL

Hausbezeichnung: Haus Meißnerblick

Bauweise: einschalige massive Blockbohlenbauweise aus dreifach verleimter nordischer Kiefer

Dach: Satteldach 30°, Kniestock 80 cm

Wohnfläche: EG 135,61 m², DG 54,99 m²

Abmessungen: 13,50 m x 12,50 m

Primärenergiebedarf: 16,82 kWh/(m² a)

Haustechnik: Luft/Wasser-Wärmepumpe, wasserführender Kaminofen

Preis: ab OK KD schlüsselfertige Grundversion ab € 369.000,- ausbaufertig oder Rohbaumontage auf Anfrage

Hersteller: Fullwood Wohnblockhaus LK-Fertigung GmbH, Oberste Höhe, 53797 Lohmar, Tel.: 0 22 06/95 33-700, www.fullwood.de